

---

Subject: Fütterungsproblematik

Posted by [darkangel](#) on Wed, 10 Jan 2007 11:17:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

ich weiß diese Diskussionen sind in vielen Foren zu finden. Trotzdem möchte ich nochmal folgenden Fragen und Aspekte stellen.

Ich habe Anfangs Ovator gefüttert und bin dann auf Berkel umgestiegen. Außerdem gibt es natürlich Heu, wasser, ab und zu Apfel (meist frisch), ab und zu Topanambur, Heucobs, Löwenzahn getrocknet und andere kräutere eher selten.

was kann ich beobachten. Meine Tiere haben desöfteren heller zähne (betrifft nicht alle Tiere). Dann geben wir Calcium und Mineralstoffpräparate. Gewichtsschwankungen sind ebendfalls zu verzeichnen. Meist im normalen Rahmen. Doch normaler weise, sollte das Futter doch alles abdecken! Dies scheint nicht der Fall zu sein. Nun bin ich am überlegen, was ich machen kann um meinen Tieren eine optimale ernährung zu kommen zu lassen. Leider finde ich kaum literatur zum nachlesen.

Außerdem sagte ein TA mal zu mir, das Chins, Meerschweinchen und Co gar keine Peletts, Körnerfütter ect. bekommen sollen das es unnötig und nicht gut wäre. Er sagte Heu sei ausreichen plus frischfutter je nach Tierart. Ich weiß gar nicht was ich davon halten soll.

In vielen Treads werden neue Futtermittel beschrieben, aber meist liegen ja noch keine Langzeitstudien vor.

Viele Züchterfreunde schwören auf Peletts, Heu, Kräuter und ab und zu Frischfutter.

Das mache ich ja eigentlich auch. Mache ich irgendetwas falsch. Füttere ich zuwenig kräuter? Zu wenig Frischfutter? Ich bin mittlerweile nach etlicher leserei völlig verwirrt. Was kann ich tun? Was füttert ihr komplett und mit welchen Resultaten.

LG Nadja

---